

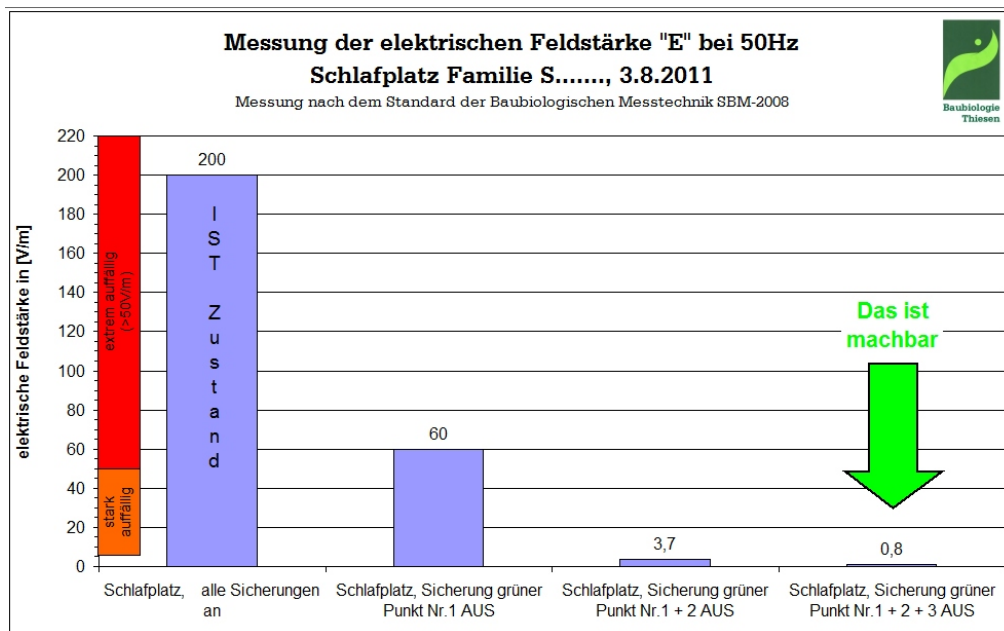
Werte Kunden und Interessenten an gesundem Wohnen!

Der letzte Kundenbrief datiert vom Februar diesen Jahres. In der Zwischenzeit ist viel passiert, hier eine -sehr- kleine Auswahl:

- eine Messung auf Schimmelpilze mit rekordverdächtigen Sporenzahlen in der Raumluft, obwohl der Schimmelbefall NICHT zu sehen war.
- eine Staubuntersuchung auf krebserzeugende PAK aus dem Fußbodenkleber mit extrem auffälligen Werten, obwohl ein anderes Unternehmen aufgrund einer 'falschen' Probenahme zu dem Schluss kam, es läge keine Belastung vor.
- eine Schlafplatzuntersuchung mit 'irre hohen' Werten...

Aus dem Alltag: Eine Schlafplatzuntersuchung

Ein Bild sagt oft mehr als viele Worte, hier ein Teil der Auswertung einer der vielen Schlafplatzuntersuchungen der letzten Monate:



200V/m im Bett, über Jahre hinweg, doch damit nicht genug: Ich messe bei Frau S. eine Körperspannung von 3500mV im Bett. Es sollten nicht mehr als 100mV sein.

Wissenschaftliche Studien weisen nach, dass elektrische Wechselfelder den Hormonhaushalt beeinflussen können. Dies betrifft das Hormon Melatonin, welches den Schlaf-Wach-Rhythmus steuert. Kein Wunder, dass es bei solchen Feldsituationen zu Schlafstörungen kommen kann.

Nach der Sanierung messe ich eine Feldstärke 0,8V/m und eine Körperspannung von 40mV!

Baubiologie Thiesen auf der MESSE in Limburg, mit Vortrag



13. Bauen & Wohnen MESSE in Limburg.
Sie finden meinen Stand im Zelt des Bauzentrum Friedrich. Außerdem:

Vortrag des Baubiologen Michael Thiesen:
Baubiologisch Sanieren:
schadstofffrei - sicher - schön !

Der Vortrag wird an beiden Tagen angeboten.
Weitere Informationen finden Sie ab Dienstag hier:
www.baubiologie-thiesen.de



Baubiologie Thiesen

Ingenieurbüro und Sachverständigenbüro für angewandte Baubiologie

Baubiologische Beratungsstelle IBN



Dipl. Wirtsch.-Ing. (FH)

Michael Thiesen

Baubiologe IBN •

Baubiologischer •

Messtechniker IBN

Rheinstraße 68

56203 Höhr-Grenzhausen

Telefon: 02624 9589125

Michael@Baubiologie-Thiesen.de

www.Baubiologie-Thiesen.de

UST-ID: 30/175/4102/5

Altbausanierung

Messung, Bewertung und Sanierung von Schadstoffen, Schimmelpilzen, Mauerwerksfeuchte, Radioaktivität & Radon sowie elektrischen, magnetischen und elektromagnetischen Feldern.

Vertriebspartner der KLIMAWAND

Mitgliedschaften:
Verband Baubiologie (VB)

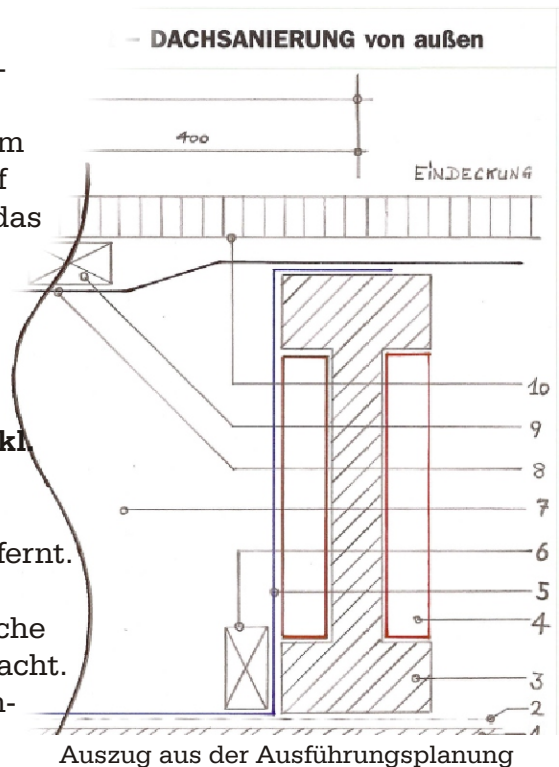
Netzwerk Gesundes Zuhause

Arbeitskreis Baubiologie
Westerwald Taunus e.V.

Bau- & Energienetzwerk
Mittelrhein e.V. (BEN)

Altbausanierung: Sanierung eines Satteldaches

Auch heute möchte ich Ihnen einen Einblick in baubiologische Lösungen bei der Altbausanierung geben, es geht um die Sanierung eines Satteldaches mit 270mm I-Sparren. Das Dach sollte eine Photovoltaik Anlage auf der neuen Metall Eindeckung aufnehmen. Daher war das Flächengewicht vorgegeben. Ferner musste die Sanierung von außen stattfinden, da das DG ausgebaut war und nicht von innen geöffnet werden sollte. Zudem war die vorhandene, raumseitige Dampfbremse defekt. **Mein Auftraggeber erhält eine technische Zeichnung, also eine Ausführungsplanung inkl. Kostenschätzung.** Hier meine Lösung für diesen Fall: Das Dach wird von außen geöffnet, die alte Dämmung und die Dampfbremse werden, soweit zugänglich, entfernt. Eine neue Luftdichtung wird von außen montiert. Eine spezielle Winddichtung, die bestimmte bauphysikalische Anforderungen erfüllen muss, wird von außen aufgebracht. Die Planung berücksichtigt hierbei den großen Sparrenabstand und kommt mit einer geringen Anzahl an Verklebungen aus.



"Mobilfunkstrahlung" potentiell krebserzeugend !

Die Weltgesundheitsorganisation (WHO) kommt im Juni 2011 zu dem Ergebnis, dass "Mobilfunk-Strahlung" potenziell krebserzeugend für den Menschen ist, speziell im Bezug auf Hirntumore. Bei der Betrachtung untenstehender Abbildung der Strahlenaufnahme während eines 'Handy-Telefonates' je nach Alter leuchtet dies ein. Es wird deutlich, dass Kinder und Jugendliche stärker gefährdet sind.

Die **WHO** greift baubiologische Forderungen auf und **mahnt dringend zur persönlichen Strahlenreduzierung.**

Nicht nur beim Telefonieren sind Sie der Strahlung ausgesetzt. Auch von einem Mobilfunk-Sendemast, von Ihrem eigenen Telefon, oder Ihrem WLAN System können diese hochfrequenten Strahlen ausgehen. Als Sachverständiger für Baubiologie habe ich ein **Informationspaket zum Thema** hochfrequente Strahlung für Sie bereitgestellt, welches Sie kostenlos anfordern können. Kurze e-mail reicht. Was kann man also gegen die (fast) allgegenwärtige und weiter zunehmende Strahlenbelastung tun? Als Wissenschaftler plädiere ich für eine sachliche Herangehensweise. Ermitteln Sie zunächst Ihre persönliche Belastung. Dies geschieht durch **professionelle Messungen** vor Ort oder durch ein **neuartiges Mess-System**, welches ich für Sie einsetze (im Bild rechts unten). Durch Langzeit-Aufzeichnungen am Schlafplatz oder als personenbezogene Messung am Oberarm, beurteile ich für Sie die Belastung über 24-48 Stunden. **So schätzen Sie Ihre persönliche Belastung professionell und sicher ein.**

Eine GUTE Zeit ! Ihr Baubiologe
und Baubiologischer Messtechniker

Michael Thün

